

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 103 (1977)

Heft: 46

Artikel: Höchstes Glück

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-619964>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Usem Inner- rhoder Witz- trockli

I Brölisau obe froged en Frönte amene Buebli: «So hend er do obe au Komunische?» Do froged das Buebli zrogg, was den seb töfli sei. De Frönt het en ufkäät, das seiid Lüüt, wo all gad nebes ommenandstendid, als weldi besser wesse, ale Lüüt nebes vobredigid ond all z lötzl Loh heiid. «Aha ase», säät das Buebli, «jo jo, me hend zwee, de Lehrer ond de Pfarrer.» *Sebedoni*

Audienz

Ein Amerikaner war in London auch zu einer Audienz bei der Königin Viktoria eingeladen. Nachher erzählte er daheim:

«Sie hätte mich zum Mittagessen behalten. Aber sie hatte gerade grosse Wäsche.»

Literatur

Ein Student: «Smith ist so dummi, dass er Galsworthy nicht von Gallenstein unterscheiden kann.»

Ein anderer Student: «Und was hat Gallenstein geschrieben?»

Höchstes Glück

«Mach mich zum glücklichsten Mann auf der Welt», flehte er.

So gab sie sich denn mit zweihundert Dollar im Monat zufrieden und sie konnten sich scheiden lassen.

Uff Baaselbieter Dütsch gseit

Blaui Naase sy wie Guld-zehn: nit schöön, aber tüür.

Hans Häring

Nebelpalter

Impressum

Redaktion:
Franz Mächler
9400 Rorschach
Telefon 071 / 41 43 43
Frauenseite: Marta Ramstein, Dr. phil.

Der Nebelpalter erscheint jeden Dienstag
Unverlangt eingesandte Beiträge werden
nur retourniert, wenn Rückporto beiliegt

Der Nachdruck von Texten und
Zeichnungen ist nur mit Zustimmung
der Redaktion gestattet



Verlag, Druck und Administration:
E. Löpfe-Benz AG, Graphische Anstalt
9400 Rorschach
Telefon 071 / 41 43 41 / 41 43 42

Abonnementspreise Schweiz:
3 Monate Fr. 18.50,
6 Monate Fr. 35.-, 12 Monate Fr. 62.-

Abonnementspreise Europa:
6 Monate Fr. 50.-, 12 Monate Fr. 90.-

Abonnementspreise Uebersee:
6 Monate Fr. 60.-, 12 Monate Fr. 110.-

Einzelnummer Fr. 2.-
Postcheck St.Gallen 90 - 326
Abonnements nehmen alle Postbüros,
Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach
entgegen. Telefon 071 41 43 43

Inseraten-Annahme

Inseraten-Regie:
Theo Walser-Heinz, Fachstr. 61, 8942 Oberrieden
Telefon 01 / 720 15 66

Inseraten-Abteilung:
Hans Schöbi, Signalstrasse 7, 9400 Rorschach
Telefon 071 / 41 43 44
und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise:
Nach Tarif 1977/1

Inseraten-Annahmeschluss
ein- und zweifarbig Inserate:
15 Tage vor Erscheinen
vierfarbige Inserate:
4 Wochen vor Erscheinen

